

## Dossier Berlin verlangt Girokonto für jedermann

von Kai Beller, Berlin

**Justizministerin Brigitte Zypries hat den Druck auf Banken und Sparkassen erhöht, Girokonten auf Guthabenbasis für Arbeitslose und Verschuldete anzubieten. Die Ministerin droht mit einem Gesetz, würde aber eine freiwillige Lösung der Branche vorziehen.**



Bundesjustizministerin  
Brigitte Zypries

Die Regierung denke über ein neues Gesetz nach, sagte Bundesjustizministerin Brigitte Zypries (SPD) laut "Bild"-Zeitung. Damit sollen die Banken verpflichtet werden, ein Girokonto auf Guthabenbasis einzurichten. Die Kreditinstitute verweigerten einer wachsenden Zahl von Bürgern wegen hoher Schulden oder Arbeitslosigkeit die Einrichtung eines Kontos, sagte Zypries. Nach den Worten einer Sprecherin des Ministeriums würde Zypries eine freiwillige Branchenlösung vorziehen.

Die im Zentralen Kreditausschuss (ZKA) vertretenen Verbände der Banken und Sparkassen hatte sich bereits 1995 verpflichtet, ein Girokonto für jedermann einzurichten. Die Bundesregierung verzichtete deshalb auf eine gesetzliche Regelung. Das hessische Oberlandesgericht entschied aber im Dezember 2005, dass aus der Selbstverpflichtung kein Rechtsanspruch auf ein Konto ableitbar ist.

Ohne Konto ist die Teilnahme am Wirtschaftsleben stark eingeschränkt. Auszahlungen und Überweisungen werden fast nur noch über Girokonten abgewickelt. Wer darauf keinen Zugriff hat, wird automatisch zum Außenseiter.

### Freiwillige Lösung bevorzugt



SPD-Fraktionsvize  
Ulrich Kelber

Die SPD-Fraktion denke positiv über den Vorstoß der Justizministerin, sagte die SPD-Verbraucherschutzexpertin Waltraud Wolff FTD Online. Wenn sich Banken und Sparkassen bewegten, sei eine gesetzliche Regelung möglicherweise aber nicht notwendig. Auch SPD-Fraktionsvize Ulrich Kelber kann sich andere Möglichkeiten unterhalb der Gesetzesebene zur Durchsetzung des Kontos für jedermann vorstellen. Sollte sich herausstellen, dass das Angebot solcher Konten groß genug ist, könne man gezielt die Institute benennen, die sich nicht an die Verpflichtung hielten, sagte er FTD Online.

In der Koalition sei der Zypries-Vorstoß noch nicht erörtert worden, sagten die beiden SPD-Politiker. Das bestätigte der Vorsitzende des Rechtsausschusses, Andreas Schmidt (CDU), der Nachrichtenagentur Reuters. Er würde eine freiwillige Vereinbarung einem Gesetz vorziehen. Daher müsse zunächst das Gespräch mit Banken und Sparkassen gesucht werden.

Die Kreditwirtschaft sprach sich gegen ein Gesetz aus, da kein Handlungsbedarf bestehe. Die Selbstverpflichtung der Banken und Sparkassen habe sich bewährt, teilte der ZKA mit. Nur wenn im Einzelfall schwerwiegende Gründe dagegen sprächen, würden die Institute die Eröffnung eines Kontos ablehnen. Mittlerweile gebe es 1,8 Millionen Guthabenkonto ohne die Möglichkeit der Überziehung.

### Verbraucherschützer fordern Gesetz

Verbraucherschützer verlangen dagegen seit langem eine gesetzliche Regelung. "Die Selbstverpflichtung ist nicht eingehalten worden", sagte ein Sprecher des Verbraucherzentrale Bundesverbandes FTD Online. Mehreren Hunderttausend Bürgern würde ein Konto vorenthalten. Eine Untersuchung der Verbraucherzentrale Berlin habe ergeben, dass 2005 jeder zehnte Leistungsempfänger der Bundesagentur für Arbeit in Berlin keine eigene Bankverbindung hatte.

Die Bundesregierung hat sich bisher auf die Selbstverpflichtung der Kreditwirtschaft verlassen. In einem Bericht über die ZKA-Empfehlung zum Girokonto für jedermann aus dem Jahr 2004 lehnte sie eine gesetzliche Regelung noch ab. Sie befürchtete, dass Streitfälle die Gerichte beschäftigen würden. Die rot-grüne Regierung war damals der Auffassung, dass die Probleme zwischen Kunde und Bank besser bei Schiedsstellen der Banken aufgehoben wären. Verbraucherschützer monieren jedoch, dass die Banken nicht auf die Beschwerdemöglichkeiten aufmerksam machten.

ftd.de, 24.01.2006

© 2006 Financial Times Deutschland, © Illustration: AP, www.kelber.de

**ZUM THEMA**

[Berlin verlangt Girokonto für jedermann](#)

[Glos erwartet 4,6 Millionen Arbeitslose](#)

[\(€\) Comdirect verweigert Zielgruppe Girokonten](#)

[\(€\) Girokonto von 0 bis 170 Euro](#)

**RESSOURCEN**

[VZBV: Lob für Zypries - Hunderttausende Verbraucher sollen Anspruch auf Girokonto bekommen \(PM\)](#)

[Recht auf Girokonto \(Linksammlung\)](#)

[ARAG: Recht auf Girokonto auf Guthabenbasis](#)

[LG Bremen: Recht auf Girokonto auch bei Insolvenz](#)

[Selbstverpflichtung der Banken und Sparkassen seit 1995](#)

[ZKA: `Konto für Jedermann`](#)

[Die Bank: Zehn Jahre `Girokonto für jedermann` Eine Erfolgsgeschichte](#)

**DOKUMENTE, AUDIO/VIDEO**

[ZKA: Stellungnahme zu `Girokonto für jedermann` \(pdf\)](#)

[\(€\) Germany 2005](#)